

HALLENFUSSBALL

Masterstitel ging über die Pack

„Sport Micheu“ siegte in Leibnitz. Bostjan Znuderl wurde zum besten Spieler gewählt.

CHRISTOPH SUDY

Mit einem furiosen Finale ging am Sonntag das 32. SVK-Hallenmasters in Leibnitz zu Ende. In der entscheidenden Partie standen sich vor vollen Rängen die Mannschaften von Sport Micheu Kärnten und Tankstelle Cernoga, gespickt mit einigen Stars, gegenüber. Das Team aus Kärnten, angeführt von den Ex-Admira Spielern Robert Micheu und Auron Miloti schaltete im Halbfinale Koch Dach Hollenegg aus, und Tankstelle Cernoga sicherte sich gegen Auto Jumper Bärnbach das Finalticket.

Sport Micheu ging durch Milo-

ti und Stoxreiter zweimal in Führung doch Zilavec gelang jeweils der Ausgleich. Mit dem 2:2 Sekunden vor Spielende schoss er sein Team ins Penaltyschießen. Von seinem Team gefeiert, wurde Zilavec später zum tragischen Held, weil er seinen Penalty nicht im Tor unterbrachte. Doch weil auch Reber-nig vergab, mussten die drei



Die Kärntner von Sport Micheu holten in Leibnitz den Masters-Sieg SUDY

Jammernegg war dieses Finale keine Überraschung. „Die Kärntner sind eine gut eingespielte Mannschaft, mit denen war zu

Schützen nochmals antreten. Als der Gleisdorfer abermals am Kärntner Tor-mann scheiterte, war die Partie entschieden und Sport Micheu feierte den Sieg ausgelassen.

Für Organisator Peter

rechnen und Cernoga war auch schon oft vorne mit dabei. Man braucht natürlich auch etwas Glück.“ Er freut sich auch schon auf das nächste Masters. „Wir haben tollen Fußball gesehen und wir werden uns bemühen, den Zuschauern diese Qualität auch beim nächsten Turnier wieder zu bieten.“

Zum besten Spieler des Turniers wurde Bostjan Znuderl (Jumper) gewählt, bester Tor-mann wurde Harald Zeller (Cernoga). Den Titel des Torschützenkönigs teilten sich Günter Stoxreiter (Micheu) und Bojan Krpic (Jumper) mit jeweils acht Treffern.